

# Informationsbroschüre

durch das Jahr -  
als Vorschulkind  
in der „Bunten Welt“



## **Ihr Kind ist Vorschulkind in der „Bunten Welt“**

**Meist sowieso wirklich ein Stück gewachsen, öffnen die Kinder nach den Sommerferien die Gruppentüre und eröffnen uns voller Stolz: „Jetzt bin ich ein Vorschulkind!“. Für die Kinder ist diese Erkenntnis mit einem ganz neuen Selbstbewusstsein verbunden. Außerdem wissen sie, dass damit im letzten Kindergartenjahr viele besondere Unternehmungen, Termine und auch Verantwortungen verbunden sind.**

### **Ein Überblick für Sie:**

- Rudi Rennmaus: Gleich zu Beginn des Kindergartenjahres spielen wir mit jeweils 2 Vorschulkindern das Förder- und Diagnostikspiel „Rudi Rennmaus“. Die Kinder lieben die kleine Holzmaus, die sie über ein Spielfeld begleiten und sie bei unterschiedlichen Abenteuern unterstützen. So sind Geheimzeichen zu entdecken, Türme zu stapeln, Geschichten zu erzählen u.v.m. Über die ersten Wochen verteilt spielen wir mit dieser Kleingruppe ca. 4 Stunden und haben dabei die Möglichkeit strukturiert und gezielt Beobachtungen zu den Entwicklungsbereichen „Sprache“, „Motorik“, „Verhalten“, „Wahrnehmung“ und „Kognition“ zu sammeln. Sie ergänzen unseren Beobachtungsbogen für Vorschul Kinder, sind uns Grundlage für das Entwicklungsgespräch mit Ihnen und sind uns Hilfe bei der Förderung Ihres Kindes.

- Kindergartenbeginn um 8.00 Uhr: Hier sind auch Sie gefordert, denn jetzt fängt der Kindergarten für Ihr Kind um 8.00 Uhr an. In der Zeit bis zum Morgenkreis (Arbeitszeit) widmen wir uns intensiv den Vorschulkindern, um mit ihnen schwerpunktmäßig mit Didaktischem Material und Montessorimaterial arbeiten zu können. Hier achten wir auch darauf Material mit größerem Anspruch zu bieten.
- Schuleingangsuntersuchung: Ab September 2020 werden alle Eltern der Vorschulkinder vom Gesundheitsamt Pfaffenhofen angeschrieben und zu dieser nach Pfaffenhofen eingeladen.
- Ausgelagerte Ecken: Wenn sich unsere „Kleinen“ eingewöhnt haben und sich die neue Gruppe auch gefestigt hat, werden die Kinder auch wieder in den ausgelagerten Ecken spielen können. Jede Gruppe hat eine eigene ausgelagerte Ecke. Für die Vorschulkinder heißt das, dass sie mit Ihrer Erlaubnis auch alleine im Garten spielen dürfen. Hier gelten besondere Regeln für die Kinder und selbstverständlich werden wir regelmäßig nach den Kindern sehen.
- Dienste und Patenschaften: Uns ist es auch wichtig, die Kinder immer stärker mit in die Verantwortung zu nehmen. Das heißt die Dienste in ihrer Gruppe werden anspruchsvoller. So wird z.B. der Kalender täglich bestückt oder das Geschirr für den Brotzeitisch abgezählt. Unsere Neuen Kinder finden in den Vorschulkindern Paten, die sie in neue Situationen mit hinein

begleiten, z.B. in den Morgenkreis und ihnen helfen, z.B. beim Anziehen für den Garten.

- Mini-Midi-Maxi-Tag und Portfolio: Bei diesen Angeboten ist es von Grund auf so, dass wir den Kindern entwicklungsgemäße Angebote machen. So ist das Portfolio Monatsblatt für Vorschulkinder jedes Monats mit einer anderen Technik zu gestalten.
- Kinderkonferenzen und Mitsprache: Auch hier haben die Kinder immer mehr Möglichkeiten sich am Alltag und den Angeboten zu beteiligen.
- Wuppi: Die Kinder freuen sich jährlich riesig auf dieses Programm zur Förderung der phonologischen Bewusstheit (Grundlage für den Lese- und Schreiberwerb). 2mal wöchentlich gehen die Kinder mit ihrem „Ohrenpass“ und „Wuppi“, dem kleinen Außerirdischen, auf die Reise.
- Waldtage mit Vorschulkindern: Wie auch im Vorjahr möchten wir in diesem Jahr mit den Vorschulkindern schon im Herbst in den Wald gehen. Unsere „Kleinen“ sind gerade im „Nest“ angekommen und sollen hier noch mehr Stabilität erreichen. Die Waldtage, nur für VSK, gibt ihnen die Chance in dieser neuen Rolle anzukommen und sich in dieser Gruppe

kennenzulernen. Auch hier können wir Angebote mit einem anderen Anspruch an die Kinder herantragen.

- Beatrix Heidenkamp (Heilpädagogin im Haus) wird in diesem Jahr auch ein präventives Angebot für Vorschulkinder der Regelgruppen anbieten.
- Selbstbewusstseinstraining: Auch in diesem Jahr planen wir wieder ein Selbstbewusstseinstraining mit Beatrix Heidenkampf.

**Jetzt geht es immer mehr dem Ende entgegen. Verschiedene Aktionen setzen besondere Akzente, lassen den Kindergarten noch einmal besonders erscheinen und läuten aber auch den Abschied ein.**

- Schulanfängerausflug: Unsere Vorschulkinder wählen ihr Reiseziel gemeinsam aus 3 Angeboten selbst aus.
- Übernachten im Kindergarten: Da gehört schon eine große Portion Mut dazu im Kindergarten zu übernachten. Immer ist da außerdem noch eine spannende Aktion damit verbunden. So wundert es nicht, wenn die Kinder am Ende eine Urkunde in Händen halten.

- Schulbesuch und Korrespondenz: Immer wieder stehen auch die Kinder mit der Schule im schriftlichen Austausch. Am Ende unserer Kindergartenzeit besuchen wir eine Unterrichtsstunde: den Schulunterricht in der Grundschule.
- Verkehrserziehung mit einem Verkehrspolizisten: Wir hoffen, dass es in diesem Jahr auch klappt, dass uns ein Verkehrspolizist im Kindergarten besucht.
- Die Abschiedsfeier: Hier stehen die Kinder noch einmal in besonderem Maße im Vordergrund. Sie präsentieren schon im Vorfeld ihre schönste Portfolioseite, zeigen was ihnen im Kindergarten am meisten gefallen hat, bekommen einen besonderen Segen und werden (wie aufregend) aus dem Kindergarten so richtig „raus geschmissen“. Lassen Sie sich überraschen.

